

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Rißtissen
RIßBOTE



AUSGABE OST

Freitag, 11. August 2023/Nr. 32/33/34
25. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Flurneuordnung Ehingen-Frankenhofen



Neben dem Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, waren auch Landrat Heiner Scheffold, Oberbürgermeister Alexander Baumann, ebenso wie die Ortsvorsteherin Jutta Uhl und Mitglieder der Teilnehmergeinschaft unter den anwesenden Gästen.

Stark zersplittete und für die Landwirtschaft unzuträgliche Grundstücke veranlassten Bürgerinnen und Bürger in Frankenhofen vor mehr als 10 Jahren über eine Flurneuordnung nachzudenken. Zahlreiche Gespräche, Planungen und Vorkehrungen folgten diesen Beratungen und führten vergangene Woche schließlich zum symbolischen Spatenstich dieses Bestrebens. Neben dem Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, waren auch Landrat Heiner Scheffold, Oberbürgermeister der Stadt Ehingen, Alexander Baumann, ebenso wie die Ortsvorsteherin Jutta Uhl und Mitglieder der Teilnehmergeinschaft unter den anwesenden Gästen. Einig waren sich beim kleinen Festakt alle: die Flurneuordnung bringt nicht allein für die Beteiligten aus Frankenhofen wesentliche Vorteile, auch schafft sie strukturelle Verbesserungen für die gesamte Raumschaft.

Termine

Donnerstag, 17. August

Sunset Biergarten, Sporthelm

Freitag, 18. August

Sunset Biergarten, Sporthelm

Sonntag, 20. August

Tag der offenen Tür,
Golfclub Donau-Riss

HINWEIS: Betriebsferien

Von Montag, 14. August 2023
bis Samstag, 26. August 2023
(Kalenderwoche 33/34).

In dieser Zeit erscheint
kein Mitteilungsblatt.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

Lesen Sie weiter auf Seite 3

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1,
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222

Städtisches Wasserwerk	07391 503-152
	0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und	0711 97914620
Dorfhilfe cura familia	und 0711 97914625

Maschinenring	07351 18826-0
Biberach-Ehingen Service GmbH	

Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116
---	---------

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
---	---------

Notfallpraxis	116 117
---------------	---------

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Für Notfälle am Wochenende
und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.
An normalen Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	0761 120 120 00
Vergiftungszentrale Freiburg	0761 19240

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst	0800 0022833
-----------------------------	--------------

Samstag, 12. August

Apotheke Dr. Mack Rottenacker, Konrad-Sam-Straße 24,
89616 Rottenacker, Telefon 07393 41 11

Sonntag, 13. August

Neue Apotheke Laupheim, Mittelstraße 46,
88471 Laupheim, Telefon 07392 60 22

Samstag, 19. August

Schloß-Apotheke Erbach, Ehinger Straße 28,
89155 Erbach, Donau, Telefon 07305 60 33
Schloss-Apotheke Obermarchtal, Hauptstraße 57,
89611 Obermarchtal, Telefon 07375 2 46

Sonntag, 20. August

Löwen-Apotheke Erbach, Ehinger Straße 31 bis 33,
89155 Erbach, Donau, Telefon 07305 73 23
Rats-Apotheke Schwendi, Hauptstraße 26,
88477 Schwendi, Württ, Telefon 07353 9 84 70

Samstag, 26. August

Linden-Apotheke am Sternplatz, Gymnasiumstraße 19,
89584 Ehingen (Donau), Telefon 07391 55 11

Sonntag, 27. August

Apotheke Dr. Mack Rottenacker, Konrad-Sam-Straße 24,
89616 Rottenacker, Telefon 07393 41 11

Von Menschen
vor Ort.

Für Menschen
vor Ort.



„Bereits in der Vergangenheit konnten durch Flurneuordnungsverfahren wesentliche und zukunftsgerichtete Strukturentwicklungen im Gebiet unserer Stadt erfolgen. Ausschlaggebend für das Gelingen eines solchen Verfahrens ist neben der Akzeptanz der Grundstückseigentümer schließlich auch deren Unterstützung. Ich bin fest davon überzeugt, dass auch dieses Verfahren durch das konstruktive und wertvolle Zusammenwirken aller Beteiligten zu einem erfolgreichen Abschluss kommen wird und für unsere Heimat einen erheblichen Mehrwert erbringen wird“, so Oberbürgermeister Alexander Baumann.

Mithilfe der Neuordnung können nicht nur die Belange der Landwirtschaft mit jenen des Naturschutzes in Einklang geführt werden, auch die des Tourismus werden bedacht. Neben dem Neubau des Überlaufs der Hüle in Frankenhofe zur Verbesserung der Wasserregulierung wird eine Biotopvernetzung zwischen den Naturschutzgebieten „Heuhofer Weg“ und „Hungerberg“ angestrebt. Eine Aufwertung des Tourismussektors soll durch die Schaffung eines Wanderparkplatzes bei der Aussichtsplattform Schneckenhülle entstehen.

Die Flurneuordnung erstreckt sich auf einer Fläche von rund 977 Hektar. Über 3,5 Millionen Euro werden gemeinschaftlich von allen Beteiligten finanziert. Der Zuschuss durch das Land Baden-Württemberg beträgt rund 2,6 Millionen Euro. Bis Ende des Jahres 2025 sollen die Maßnahmen abgeschlossen sein.

Interesse an Oberboden zur Aufbringung auf Ackerflächen zur Bodenverbesserung im Bereich der Pfarrei sowie Ehingen und Nasgenstadt

Im Rahmen der Baumaßnahmen zur Erschließung des „Industriegebiet Berg, 2. Erweiterung“, die im kommenden Jahr erfolgen soll, steht voraussichtlich Oberboden zur Verfügung. Dieser kann zur Bodenverbesserung oder der Bewirtschaftungserleichterung in einer Höhe von maximal 20 Zentimeter auf landwirtschaftlichen Flächen aufgebracht werden.

Der Boden wird kostenlos zur Verfügung gestellt und direkt im Rahmen der Baumaßnahme zugefahren. Die Einarbeitung erfolgt durch den Bewirtschafter der zu verbessernden Fläche. Zeitpunkt der Verfügbarkeit und verfügbare Menge des Bodens stehen noch nicht fest.

Im Vorfeld sind die Aufbringungsflächen zu beproben um zu prüfen, ob die Aufbringung erfolgen kann. Dies wird auf Kosten der Stadt durchgeführt. Die Eignung stellt das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Forst, Naturschutz, fest, bei dem ein „Antrag auf Auffüllung“ zu stellen ist. Die Kosten für die Genehmigung trägt die Stadt Ehingen. Sollte der Antragsteller nicht der Grundstückseigentümer sein, so muss dieser den Antrag ebenfalls unterzeichnen.

Sollte Interesse an Oberbodenmaterial zur Aufbringung auf landwirtschaftliche Flächen bestehen, wenden Sie sich bitte bis zum 25. September an Matthias Schubert, Baudezernat – Liegenschaften, unter der Nummer 07351 503-212 oder per E-Mail m.schubert@ehingen.de.

Die Interessebekundungen werden gesammelt, zum gegebenen Zeitpunkt kommen wir dann wieder auf Sie zu.

Ausländerbehörde der Stadt Ehingen am 15. August nachmittags geschlossen

Die Ausländerbehörde der Stadt Ehingen bleibt am Dienstagnachmittag, 15. August, für den Publikumsverkehr geschlossen. Bereits vereinbarte Termine finden statt. Die Ausländerbehörde ist darüber hinaus zu den üblichen Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr geöffnet. Terminvereinbarung wird empfohlen.

Vollsperrung des Kreisverkehrsplatzes Glockenplatz

Die Fahrbahn beim Kreisverkehrsplatz Glockenplatz in Ehingen wird vom 14. August bis voraussichtlich 27. August saniert. Dabei werden auch sämtliche Markierungen erneuert. Die Arbeiten können nur mit einer Vollsperrung des Kreisverkehrsplatzes durchgeführt werden. Der Verkehr wird örtlich umgeleitet.

„Von der Reise zum Mond, Gruseligem und Papier“ – das neue Kinderprogramm der Stadtbücherei Ehingen liegt aus

Bei den „MakerKids“ geht es um Medienkompetenz und Wissensvermittlung mit Spaß und Fantasie. Jeden zweiten Mittwoch im Monat wird Sachwissen vermittelt, es wird ausprobiert, gewerkelt und gebastelt.

13. September, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Spielenachmittag. Neue Spiele werden vorgestellt, gleich getestet und ausprobiert. Im Anschluss dürfen diese gerne ausgeliehen werden.

11. Oktober, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Halloween.

Es werden Fragen rund um Halloween beantwortet. Warum wird dieser Brauch gefeiert? Was hat Halloween mit Geistern und Gespenstern zu tun und warum rufen die Kinder „Süßes oder Saures“? Im praktischen Teil kommen wir zu einer wunderbar gruseligen Bastelei, zu der jedes Kind zwei Marmeladengläser mitbringen sollte.

15. November, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Reise zum Mond. Die Kinder erfahren Wissenswertes zum Mond und zur Mondfahrt. Warum flogen die Menschen überhaupt zum Mond? Welche Astronauten gibt es und welches Kind wäre denn zu einer so gefährlichen Reise bereit?

13. Dezember, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Papierschöpfen. Papier – es ist überall und wird täglich benutzt. Inzwischen wird auch viel recycelt, denn das schützt die Umwelt. Aber wie funktioniert das? Gemeinsam stellen wir aus Altpapier neues Papier her und gestalten damit einzigartige Weihnachtskarten.

Bei den „Chillies“ geht es ums Zuhören, Entspannen, Diskutieren und Plaudern.

Die Chillies finden jeden letzten Freitag im Monat statt.

Die Termine sind:

29. September, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Briefe von Felix.

27. Oktober, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Fledermausgeflatter.

17. November, 19 Uhr bis 20.30 Uhr, Bundesweiter Vorlesetag: Wenn's dunkel wird in der Bücherei.

24. November, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond.

29. Dezember, 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Sternenglanz.
Was genau gelesen wird, geben wir rechtzeitig als Aushang im Kinderbereich der Stadtbücherei und auf unserer Homepage im Veranstaltungskalender bekannt. Den Veranstaltungskalender können Sie über den QR-Code oder unter <https://buecherei.ehingen.de/veranstaltungskalender> einsehen.

Zu den Veranstaltungen sind Kinder ab fünf Jahren herzlich eingeladen. Wir bitten um eine verbindliche monatliche Anmeldung. Telefonisch unter der Nummer 07391 503-560 oder per E-Mail unter stadtbuecherei@ehingen.de. Nicht immer kann man Termine einhalten, eine rechtzeitige Absage ermöglicht es einem anderen Kind auf der Warteliste nachzurücken. Der Veranstaltungsflyer liegt in der Stadtbücherei aus oder kann auf unserer Homepage unter <https://buecherei.ehingen.de/aktuelles> eingesehen und heruntergeladen werden.



Veranstaltung der „MakerKids“.



Den Veranstaltungskalender können Sie über den QR-Code einsehen.

Kursangebot Gehörbildung/Musiktheorie

Zur Vorbereitung auf die D1-Prüfung im November der Bläserjugend des Blasmusik-Kreisverband Ulm/Alb-Donau e.V. bietet die Musikschule der Stadt Ehingen einen Kurs an.

Der Kurs beginnt am Montag, 18. September, von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr, in der Musikschule, Franziskanerkloster und wird von Corinna Henger, Lehrkraft der Musikschule der Stadt Ehingen, geleitet.

Der Kurs findet einmal wöchentlich statt und besteht aus sechs Unterrichtseinheiten mit jeweils 60 Minuten und einer Unterrichtseinheit mit 90 Minuten. Die Teilnehmer benötigen zum Unterricht das Handbuch „Mannheimer Blärschule Musiktheorie D1“, Notenpapier und Schreibsachen.

Das Kursentgelt beträgt 45 Euro pro Teilnehmer. Für Schülerinnen und Schüler der Musikschule, die bereits ein Hauptfach an der Musikschule belegt haben, ist der Kurs kostenfrei. Eine Teilnahme von Schülerinnen und Schülern, die keine D-Prüfung ablegen beziehungsweise kein Blasinstrument spielen, ist ebenfalls möglich. Im Kurs werden Grundlagen zur Musiktheorie und Gehörbildung vermittelt.

Die Anmeldungen sollten bis zum 11. September schriftlich mit dem Anmeldeformular der Musikschule erfolgen. Formulare erhalten Sie bei der Musikschule oder auf der Homepage unter www.musikschule-ehingen.de.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Musikschule der Stadt Ehingen, Telefon 07391 503-521, E-Mail musikschule@ehingen.de.

Neue Zeitschriften in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Ehingen hat neue Zeitschriften im Angebot. Zu den über 50 Zeitschriftenabonnements gesellen sich nun auch die „National Geographic“ für Weltentdecker, die „ich bin“ für Leser, die über sich selbst hinauswachsen möchten, und „Mit Kindern wachsen“ für alle, die ihren Nachwuchs liebevoll begleiten wollen.

Apropos: für kleine Dino-Fans ist die neue Kinderzeitschrift „Roaaarr! – Dinosaurus“ ein Volltreffer.

Wer lieber digital liest, findet in der Onleihe eine breite Auswahl an eZeitschriften.



Neues Zeitschriftenangebot.

Handarbeitstreff „Wolle und Garn“ im Bürgerhaus Oberschaffnei

Praktisches und Schönes mit den eigenen Händen zu gestalten macht gemeinsam noch mehr Spaß. Im Bürgerhaus Oberschaffnei kann man im offenen Treff „Wolle und Garn“ nach Herzenslust stricken, sticken, häkeln, oder knüpfen.

Jede Woche, auch während der Ferien, werden dienstagsvormittags von 9 Uhr bis 11.30 Uhr im Café CIDO, beim gemütlichen Kaffeepauschen Ideen, Muster, Kniffe und Tricks ausgetauscht und kleine Kunstwerke geschaffen. Gefragt sind auch gestrickte Babyschuhe, die dann in der Babytasche des Landkreises an die jungen Eltern überreicht werden. Mitmachen ist jederzeit möglich.

Kontakt

Bürgerhaus Oberschaffnei, Schulgasse 21, 89584 Ehingen, Telefon 07391 503-4612.

Glück gehabt kleiner Igel

Die Kindergartenkinder aus Rißtissen hatten in der heißen Mittagssonne einen umherirrenden Igel entdeckt. Schnell wurde reagiert, der Igel wurde behutsam eingesammelt und in Sicherheit gebracht. Es stellte sich heraus, dass es dem Igel nicht gut ging. Er hatte Zecken, Flöhe und eine Verletzung. Eine Erzieherin recherchierte die Kontaktdaten von Doris Kast vom Igelhilfeverein e.V. in Weißenhorn. Während er sich beim Igelhilfeverein erholte und wieder gesund wurde, lernten die Kinder, wie man verletzten und kranken Igel helfen kann. An der Werkbank wurde ein Igelfutterhaus gebaut. Nach drei Wochen wurde der Igel wieder abgeholt.

Dank der Unterstützung der Kinder, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kindergartens, konnte dieser wieder in sein gewohntes Revier in Rißtissen gebracht werden – Glück gehabt kleiner Igel.



Mit viel Geschick und Spaß wurde ein Igelfutterhaus gebaut.



Ein kranker Igel wurde von den Kindern des Kindergartens Rißtissen entdeckt.

Kultur

KulturMix in der Saison 2023/24

Im Spielplan der Stadt für die Saison 2023/24 finden sich zahlreiche Veranstaltungen für ein vielfältig interessantes Kulturpublikum:

Jazz mit triosence, Jazzrausch, Trio 77 und Laura

Die Jazznacht im Oktober bringt zwei besondere, erfolgreiche und vielfältige Bands nach Ehingen: Jazzrausch Bigband und triosence.

Das Album „giulia“ ist der neue Coup des Jazztrios triosence. Bernhard Schüler - Piano, Omar Rodriguez Calvo - Bass und Tobias Schulte - Drums haben ein musikalisches Meisterwerk voller Zuversicht und Leichtigkeit geschaffen mit vielfältigen, optimistischen und virtuosen Stücken. Die vertonten Gefühlsbilder von Mastermind Bernhard Schüler beschwören die glücklichen, unbeschwerten Momente des Lebens.

Die Bigband Jazzrausch hat sich von der gefeierten Hausband im legendären, heute kurz vor der Zwangsschließung stehenden Münchner Techno-Club „Harry Klein“, in dem über den Zeitraum von drei Monaten auch die Aufnahmen des neuen Albums „Emergenz“ stattfanden, zur Bigband entwickelt, die mittlerweile auch in den großen Klassik-Tempeln wie die Elbphilharmonie, Isarphilharmonie oder Berliner Philharmonie zu Hause ist. Und auch weit über die Landesgrenzen hinaus. Jazzrausch Bigband, das heißt: Gigantischer Nerd-Exzess, Wucht und Raffinesse, Spaß.

Für Wolfgang Lackerschmid, der bereits als Teenager in den Bands von namhaften älteren Kollegen spielte, war Trio 77 die erste eigene Formation mit Musikern seiner Generation. Diese Band begeisterte in der musikalischen Aufbruchsstimmung der siebziger Jahre mit raffiniert, melodischen Eigenkompositionen und spannend groovenden Rhythmen. Das TRIO 77 mit Wolfgang Lackerschmid, Thomas Stabenow und Michael Kersting ist nicht nur eine historische Reminiszenz, sondern präsentiert eine faszinierende Reise durch den

gelebten, zeitlosen Jazz von den siebziger Jahren bis heute. Zu hören am 1. Dezember im Franziskanerkloster.

Ebenfalls im Franziskanerkloster steht Laura im Januar auf der Bühne. „Sunset Balcony“ ist das neue Album der Sängerin Laura Kipp, auf dem ihre authentischen und berührenden Texte mit den Kompositionen des Produzenten Jens Loh zu ergreifenden Stücken zwischen Jazz, Pop, Folk und Chanson verschmelzen. „Sunset Balcony“ ist ein Album, dessen Musik sich in Richtung Zukunft bewegt, doch auf dem Weg zugleich nostalgisch einen Blick zurückwirft. Wie ein Blick vom Balkon auf den Sonnenuntergang. Die Band wird komplettiert durch Pianist William Lecomte und Schlagzeuger Eckhard Stromer.

Kabarett, Konzerte, Country- und Volksmusik

Für die Bluegrass- und Country-Nacht zum St. Patricks Day am 13. April 2024 kommen die Bands aus Tschechien, G-Runs 'n Roses, aus Irland, 3 on the Bund und aus Deutschland, The Bombs.

Die Kabarettistin Rosemie Warth ist zum Weltfrauentag am 8. März 2024 im Franziskanerkloster zu Gast und im April die Slamer für die vierte Ehinger Poetry-Slam-Nacht. Sprachkabarett mit René Sydow und eine Musiklesung mit der Ulmer Lyrikerin Christine Langer und dem Pianisten und Komponisten Dirk Maassen sind im Juli 2024 zu erleben.

Die Premiere ihres fünften Programms „Querschläger“ feiern „Die Lehrer Munz“ und „Ruppenthal“ am 12. November in der Lindenhalle, mit dabei am Klavier Simon Föhr.

Zum Welttag der Philosophie zeigt das Kulturamt mit der Musikperformance „Denken wie ein Berg“, dass unsere Natur und unsere Welt nicht als etwas vom Menschen Getrenntes betrachtet werden sollten: Natur nicht als das Andere, sondern als ein gemeinsam geteilter und deshalb gemeinsam zu teilender Atem-Raum. Der Mensch, nicht isoliert, sondern mit fließenden Grenzen zu unzähligen anderen Wesen. Ein Tänzer, der sich pantomimisch einem Schmetterling, einem Raben, einem Stein anverwandelt. Ein einfacher Bienenschwarm und andere Sounds im Dialog mit Klavier, Cello und dem Text des Biologen und Philosophen Andreas Weber „Alles fühlt“. Ein alter Gedanke, der aber, und das ist das Neue, heutzutage auch in der zeitgenössischen Biologie zunehmend verfolgt wird.

Natürlich ist die „Volksmusik zum dritten Advent“ im Dezember wieder Teil des vorweihnachtlichen Programms.

Der Spielplan liegt ab sofort in den meisten öffentlichen Institutionen und zahlreichen Geschäften aus und bietet einen Überblick über das gesamte Angebot.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Kulturamt der Stadt Ehingen, Spitalstraße 30, 89584 Ehingen, Telefon 07391 503-503. Tickets erhalten Sie unter www.ehingen.de und www.reservix.de.

ORTSNACHRICHTEN

Ortsnachrichten Rißtissen

Ortsvorsteher Markus Stirmlinger, Tel. 07392 3207
E-Mail: ov.risstissen@ehingen.de

Öffnungszeiten Rathaus Rißtissen

Montag 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Dienstag 8 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.30 Uhr bis 18 Uhr.

Mittwoch 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 17 Uhr bis 19 Uhr.

Freitag geschlossen.

Die Sprechstunden des Ortsvorstehers sind dienstags und donnerstags von 18 Uhr bis 19 Uhr.

In der Urlaubszeit sind kurzfristig Änderungen möglich.

Es gelten die Öffnungszeiten an der Anschlagtafel am Rathaus Eingang.

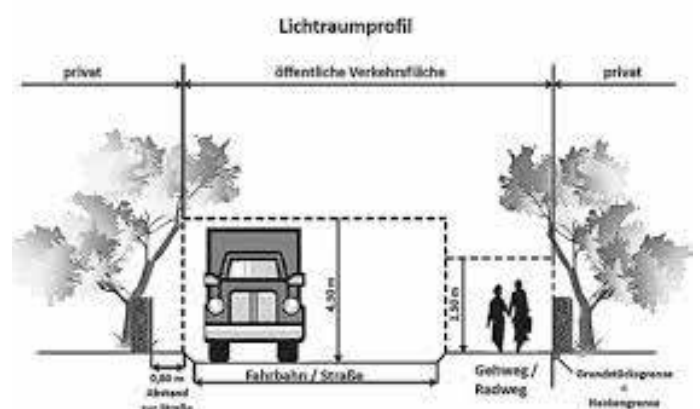
Hecken und Sträucher entlang Straßen und Gehwegen zurückschneiden

Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden. Um die Sicherheit im öffentlichen Verkehrsraum nicht zu gefährden, müssen Grundstückseigentümer Anpflanzungen zurückschneiden.

Deshalb bitten wir:

- Schneiden Sie Bäume, Hecken und Sträucher an Straßen und Gehwegen so weit zurück, dass Fußgängerinnen und Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmende, den ihnen zugedachten Verkehrsraum gefahrlos nutzen können. Beachten Sie das sogenannte „Lichtraumprofil“, das zum öffentlichen Verkehrsraum einzuhalten ist. An Geh- und Radwegen ist immer eine Durchgangshöhe von 2,50 Metern freizuhalten, an Fahrbahnen eine Durchfahrtshöhe von 4,50 Metern.
- Achten Sie darauf, dass bei Grundstücken im Kreuzungs- oder Einmündungsbereich das Sichtdreieck freigehalten wird.

Als Grundstückseigentümer haften Sie für Unfälle und Schäden, die durch den Überwuchs Ihrer Begrünung entstehen können. Daher sollten Sie im Interesse der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer rechtzeitig überhängende Anpflanzungen entfernen.



Mitteilungsblätter sind begehrt,
relevant, super-lokal
und reichweitenstark.

NAK VERLAG

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Katholische Kirche Rißtissen

Kirchliche Nachrichten

Freitag, 11. August, Hl. Klara v. Assisi (+1251)

- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Griesingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen
 19 Uhr Prime Time, Anbetung in Oberdischingen, Dreifaltigkeitskapelle, gestaltet von Jugendlichen

Samstag, 12. August, Hl. Johanna Franziska v. Chantal (+1641) ..Sonne Sommerferien

- 18 Uhr Beichte in Griesingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen mit Kräutersegnung

Sonntag, 13. August, 19. Sonntag im Jahreskreis

- 9.30 Uhr Eucharistiefeier für die ganze Seelsorgeeinheit in Rißtissen zur Feier des silbernen Priesterjubiläums von Pfarrer Katunda, mit dem Heimatbischof von Pfarrer Katunda, anschließend Stehempfang vor der Arche mit Schecküberreichung der Minis und Sternsinger.
 19 Uhr Andacht in Rißtissen
 Bibelstellen: 1 Kön 19,9ab.11b-13; Röm 9,1-5; Mt 14,22-33

Montag, 14. August, Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer (+1941)

- 19 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen

Dienstag, 15. August, Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen
 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen mit Kräutersegnung

Mittwoch, 16. August, Hl. Stephan, König von Ungarn (+1038)

- 19 Uhr Gebetsabend in Griesingen und Rißtissen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen mit Kräutersegnung

Donnerstag, 17. August

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen mit Kräutersegnung

Freitag, 18. August

- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Griesingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen

Samstag, 19. August, Hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer (+1680)

- 18 Uhr Beichte in Rißtissen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen (+ Josef Glögger und verstorbene Angehörige Familie Ege, + Anna und Hans Rieber)

Sonntag, 20. August, 20. Sonntag im Jahreskreis

- 9 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen
 19 Uhr Andacht in Rißtissen
 Bibelstellen: Offb 11,19a.12,1-6a.10ab; 1 Kor 15,20-27a; Lk 1,39-56

Montag, 21. August, Hl. Papst Pius X. (+1914)

- 19 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen

Dienstag, 22. August, Maria Königin

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen
 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen, Leonhardskapelle
 19 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen, Leonhardskapelle (+ Josef Stolz, + Johannes Sing, + Ernst Aubele und verstorbene Angehörige Familie Aubele und Familie Hör)

Mittwoch, 23. August, Hl. Rosa von Lima (+1617)

- 19 Uhr Gebetsabend in Griesingen und Rißtissen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen

Donnerstag, 24. August, Hl. Apostel Bartholomäus

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen

Freitag, 25. August, Hl. Ludwig, König von Frankreich (+1270), Hl. Josef von Calasanz (+1648)

- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Griesingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen (+ Fritz und Wally Egle)
 19 Uhr Prime Time, Anbetung in Oberdischingen, Dreifaltigkeitskapelle, gestaltet von Jugendlichen

Samstag, 26. August

- 18 Uhr Beichte in Öpfingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen

Sonntag, 27. August, 21. Sonntag im Jahreskreis

- 9 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen
 11.45 Uhr Tauffeier von Alexander Bailer in Griesingen
 19 Uhr Andacht in Rißtissen
 Bibelstellen: Jes 22,19-23; Röm 11,33-36; Mt 16,13-20

Montag, 28. August, Hl. Augustinus (+430)

- 19 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen

Dienstag, 29. August, Enthauptung Johannes des Täufers

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen
 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen (+ Pia Rieger)

Mittwoch, 30. August

- 19 Uhr Gebetsabend in Griesingen und Rißtissen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen

Donnerstag, 31. August, Hl. Paulinus, Bischof von Trier (+358)

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen

Freitag, 1. September, Herz-Jesu-Freitag

- 9 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten zur stillen Anbetung in Griesingen
18 Uhr Rosenkranzgebet mit Herz-Jesu-Litanei und eucharistischer Segen in Griesingen
19 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen (+ Franziska und Josef Stiehle)

Samstag, 2. September, Herz-Mariä-Samstag

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen
18 Uhr Beichte in Oberdischingen
19 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen

Sonntag, 3. September, 22. Sonntag im Jahreskreis

- 9 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen (Monatskollekte für Kirchenrenovation)
19 Uhr Andacht in Rißtissen
Bibelstellen: Jer 20,7-9; ÄRöm 12,1-2; Mt 16,21-27

Im Monat August beten wir mit Papst Franziskus, dass der Weltjugendtag in Lissabon den jungen Menschen helfe, das Evangelium in ihrem eigenen Leben zu leben und zu bezeugen.


Rosenkranzgebet in Rißtissen

Täglich 19 Uhr. Sonntags und dienstags 18.30 Uhr.
Gebetsabend mittwochs 19 Uhr.


Ministrantendienst

Bitte in der Whatsapp Gruppe beziehungsweise Miniplan nachschauen.

Termine der eucharistischen Anbetung in unserer Seelsorgeeinheit

Griesingen: gestaltete Anbetung jeden zweiten Mittwoch im Monat im Rahmen des Gebetabends und jeden ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) von 9 Uhr bis 19 Uhr.

Oberdischingen: stille Anbetung jeden ersten Mittwoch nach der Abendmesse. Gestaltete Anbetung für Jugendliche und Familien am zweiten und vierten Freitag von 19 Uhr bis 20 Uhr.

Öpfingen: noch keine regelmäßigen Termine.

Rißtissen: Dienstag, 26. September, 24. Oktober, 21. November, und 12. Dezember, nach der Abendmesse bis etwa 20.15 Uhr.

Weitere Hinweise
Urlaubsvertretung in unserer Seelsorgeeinheit

Pfarrer Dieudonné Katunda Mwanangombe wird bis 31. August die seelsorglichen Angelegenheiten unserer Seelsorgeeinheit übernehmen. Er wohnt in dieser Zeit bei Familie Linder in Rißtissen und ist unter der Telefonnummer 0152-10130473 zu erreichen.

Beerdigungstermine

Termine werden in dieser Zeit vom Beerdigungsinstitut aus festgelegt. Wenden Sie sich bei einem Todesfall bitte zuerst an das Beerdigungsinstitut.


Urlaub in den Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit und geänderte Öffnungszeiten während der Sommerferien:

Pfarrbüro wegen Urlaub geschlossen: Oberdischingen bis 13. August. Rißtissen vom 14. August bis 6. September.



Bitte beachten Sie auch die geänderten Öffnungszeiten während der Sommerferien:

Pfarrbüro Oberdischingen vom 14. August bis 13. September, montags von 10 Uhr bis 12 Uhr. Pfarrbüro Rißtissen vom 31. Juli bis 11. August, donnerstags von 10 Uhr bis 12 Uhr.


Vorankündigung:

Herzliche Einladung zum Käpellesfest am 10. September im Schönstattkapellchen in Ulm-Söflingen.

14 Uhr Festgottesdienst Anschließend: Kaffee und Kuchen im Festzelt, Kinderprogramm und Grillen, auch mit vegetarischem Angebot.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitfeiern.

Mit herzlichen Grüßen

Das Vorbereitungsteam des Käpellesfestes

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Rißtissen

Dienstag, 10 Uhr bis 11.30 Uhr und 14 Uhr bis 16.30 Uhr, Donnerstag, 10 Uhr bis 11.30 Uhr, Telefon 07392 911380, Fax 911 381, E-Mail KathPfarramt.Risstissen@drs.de.

Pfarrer Martin Danner erreichen Sie unter der Telefonnummer 07305 919865 oder E-Mail martin.danner@drs.de.

Gemeindereferentin Ulrike Much, Telefonnummer 07392 80297, E-Mail ulrike.much@drs.de. Mesnerin Waltraud Sommer, Telefonnummer 0163 7308939.

Friedhofsverwaltung Rißtissen, Gesamtkirchenpflege Ehingen, Hehlestraße 2.

Peter Hecht, Gesamtkirchenpfleger, Telefonnummer 07391 5002810, E-Mail PHecht@kvz.drs.de.

Achim Scheffold, Telefonnummer 07391 5002812, E-Mail ascheffold@kvz.drs.de.

Hospizgruppe Ehingen, Hehlestraße 2, Telefonnummer 07391 754176.

Unsere Seelsorgeeinheit im Internet unter www.se-donau-riss.drs.de.

Erreichen Sie Menschen in Ihrer Nähe.





Aus dem Jahresprogramm der Dekanatsgeschäftsstelle Hinweise für kirchliche Mitteilungen

Geistlicher Bierkonvent am Albvereinshäusle

Unter dem Titel „Lobe den Herrn meine Kehle und all mein Bauch seinen heiligen Namen“ (Ps 103,1) lädt das katholische Dekanat Ebingen-Ulm am Donnerstag, 24. August, 19 Uhr zu einem geistlichen Bierkonvent ans Albvereinshäusle in Ulm-Wiblingen ein. Thematisch geht es um die kulturbildende Bedeutung des Gerstensaftes in der Weltgeschichte, um Bibelstellen, die das Bier erwähnen und um das gesellschaftskritische Gedicht „Die Welt gleicht einer Bierbouteille“ (also einer Bierflasche) des 1767 in Munderkingen geborenen Carl Borromäus Weitzmann. Dazu kommen Überlegungen zur Leibfreundlichkeit im Glauben und zum Maßhalten gemäß der Ordensregel des heiligen Benedikt. Dies alles entfaltet Dr. Wolfgang Steffel mit einem Augenzwinkern samt Liedern in bierseliger Geselligkeit.

Stand 2022 der Krug im Mittelpunkt, wird dieses Jahr die Bedeutung der Bierflasche fast schon philosophisch entfaltet.

Bei einer Prozession zur benachbarten Binsenweiherkapelle können Kerzen entzündet werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Getränke und Vesper gehen auf eigene Rechnung.

Eine Anmeldung ist bis 23. August unter 0731 9206010, E-Mail dekanat.eu@drs.de erforderlich.

Vortrag zum Verhältnis von Glaube und Vernunft

In der Reihe „Philtheo“ geht es immer am neunten eines Monats um 8 Uhr am Abend um Fragen im Grenzbereich von Philosophie und Theologie. Am Samstag, 9. September, 20 Uhr widmet sich Dr. Wolfgang Steffel der Enzyklika „Fides et ratio“ von Papst Johannes Paul II. und ihrer Wirkungsgeschichte bis heute. „Glaube und Vernunft sind wie die beiden Flügel, mit denen sich der menschliche Geist zur Betrachtung der Wahrheit erhebt.“ Mit diesen poetischen Worten wird die vor 25 Jahren veröffentlichte Enzyklika (14. September 1998) eröffnet. Die Verhältnisbestimmungen in der Geschichte sind vielfältig: Der Glaube soll helfen, die Welt zu verstehen - der Mensch soll mit der Vernunft den Glauben beleuchten - oder: man soll glauben, auch wenn oder gerade weil der Glaube die Vernunft übersteigt.

Teilnahme erfolgt über www.zoom.us mit Meeting-ID 885 269 9290, Kenncode 196365 oder Telefonnummer zum Mithören 0695 050 2596, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute abschließen, oder im Bischof-Sproll-Haus in Ulm, Olgastraße 137. Infos unter 0731 9206010 und E-Mail dekanat.eu@drs.de.

Kloster Brandenburg / Iller e.V.
Am Schloßberg 3
89165 Dietenheim – Regglisweiler,
Telefon 07347 955 0,
Telefax 07347 955 355,
www.kloster-brandenburg.de
info@kloster-brandenburg.de.



Pilgerangebote des Klosters Brandenburg

Dem aktuellen Trend folgend, hat das Kloster Brandenburg in diesem Jahr das Pilgerangebot nochmals stark erweitert. Pilgern heißt, sich auf den Weg machen, den Aufbruch wagen, Neues entdecken,

Bewegung und Begegnung in der Natur und dabei eine Reise zu sich selbst zu unternehmen. Einfach mal losgehen, nur das Nötigste dabei, wieder wahrnehmen, was in der Hektik des Alltags oft untergeht.

Ob pilgern für Frauen oder pilgern rund ums Kloster, eintägige Wanderungen oder gleich drei Tage zu Fuß unterwegs sein. Das Angebot ist sehr abwechslungsreich und für alle Altersgruppen. „Gemeinsam auf dem Weg sein“, schafft Verbindungen und gemeinsame Eindrücke.

Termine

8. bis 10. September, Pilgerwanderung für Frauen - Michaela Heger und Hanne Stroppel.

16. September, Pilgerwanderung mit Dr. Wolfgang Steffel.

1. bis 3. Oktober, Pilgerwanderung rund ums Kloster - Hanne Stroppel und Pfarrer Stephan Sproll.

7. Oktober, Pilgernachmittag für Senioren mit Schwester M. Felicitas Trück ISA und Schwester M. Angelika Hinderberger ISA.

Ausführliche Informationen auf der Homepage.

Anmeldung unter 07347 955 0, per E-Mail

info@kloster-brandenburg.de oder

www.kloster-brandenburg.de.

Während des Betriebsurlaubes vom 14. August bis 27. August ist der Empfang nur wochentags, von 8.30 Uhr bis 12 Uhr erreichbar.

Der Klosterladen bietet eine große Auswahl an Geschenkartikeln und Karten an. Ein Besuch lohnt sich immer.



Evangelische Kirche Ersingen

Freitag, 11. August

Bücherei **geschlossen**

19.30 Uhr Sandmännchengottesdienst im Hof des Evangelischen Gemeindehauses

Sonntag, 13. August, zehnter Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst im Haus St. Hildegard Oberdischingen
(Opfer für Lifegate, Beit Jala Bethlehem)
(Prädikantin Ines Grafl)

Gottesdienste im Distrikt

10.30 Uhr Evangelische Kirche Laupheim
(Pfarrer Margot Lenz)

9.30 Uhr Evangelische Kirche Oberholzheim
(Pfarrer Margot Lenz)

Dienstag, 15. August

Keine Eltern-Kind-Gruppe
Bücherei **geschlossen**

Freitag, 18. AugustBücherei **geschlossen****Sonntag, 20. August, elfter Sonntag nach Trinitatis**

9.30 Uhr Gottesdienst in der Franziskuskirche
(Opfer für die Aufgaben in der eigenen
Gemeinde) (Pfarrer Andreas Henrich)

Gottesdienste im Distrikt

10.30 Uhr Evangelische Kirche Laupheim
(Pfarrer Lukas Weigold)
9.30 Uhr Evangelische Kirche Oberholzheim
(Pfarrer Lukas Weigold)

Dienstag, 22. August

Keine Eltern-Kind-Gruppe
Bücherei **geschlossen**

Freitag, 25. August

16 Uhr bis
18 Uhr Bücherei geöffnet

Sonntag, 27. August, zwölfter Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst in der Franziskuskirche
(Opfer für die Aufgaben in der eigenen
Gemeinde) (Pfarrer Christian Keinath)

Gottesdienste im Distrikt

10.30 Uhr Evangelische Kirche Laupheim
(Pfarrer Christian Keinath)
9.30 Uhr Evangelische Kirche Oberholzheim
(Pfarrer Doris Seitz-Kernen)
10.45 Uhr Evangelische Kirche Oberholzheim
(Pfarrer Andreas Kernen)

Dienstag, 29. August

Keine Eltern-Kind-Gruppe
Bücherei **geschlossen**

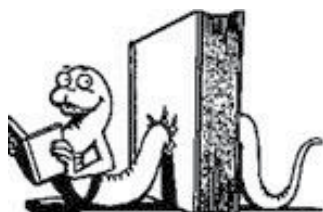
Freitag, 1. August

16 Uhr bis
18 Uhr Bücherei geöffnet

**Spielwoche**

Die Spielwoche befindet sich in vollem Gange. Seit Montag versammeln sich Kinder und Betreuer täglich im Gemeindehaus, um gemeinsam Spaß zu haben. Vielleicht haben sie schon eine unserer Gruppen bei der Dorfrallye gesichtet. Wir stecken bereits mitten in

den Vorbereitungen für unseren Sandmännchengottesdienst, zu welchem wir Sie alle herzlich einladen möchten. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen allen zu singen und eine schöne Zeit zu haben. Der Gottesdienst beginnt am Freitag, 11. August, um 19.30 Uhr im Hof des Gemeindehauses.


**Evangelische Gemeinde-
bücherei Ersingen
Wimmelspaß in der
Bücherei**

Bitte beachten Sie während der Sommerferien unsere eingeschränkten Öffnungszeiten.

Die Bücherei macht bis einschließlich 18. August Sommer-

pause. Danach ist die Bücherei immer nur freitags am 25. August, am 1. September, und 8. September, von 16 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Ab 12. September ist die Bücherei wieder dienstags und freitags geöffnet. Wir wünschen allen großen und kleinen Lesern schöne und erholsame Sommerferien.

Ihr Büchereiteam

Vertretungsregelung für Pfarrer Lukas Weigold

Pfarrer Lukas Weigold ist noch bis einschließlich 18. August im Urlaub. Vertretung in dringenden dienstlichen Angelegenheiten, insbesondere Seelsorge und Bestattung hat das Evangelische Pfarramt Laupheim II, Pfarrerin Margot Lenz, Telefon 0178 9824301, Pfarramt.Laupheim-2@elkw.de.

Evangelische Pfarramt Ersingen, Pfarrer Lukas Weigold, Mittelstraße 30, 89155 Erbach-Ersingen, Telefon 07305 7248, E-Mail Pfarramt.Ersingen@elkw.de. Bürozeiten Karin Ertle, Assistenz der Gemeindeleitung: Dienstag 8 Uhr bis 11 Uhr, Freitag 8 Uhr bis 11 Uhr. Erste Vorsitzende des Kirchengemeinderates: Gabriele Schwarzenbach, Telefon 07305 931554, E-Mail Gabi.Schwarzenbach@elkw.de, Homepage www.evkirche-ersingen.de.

**Neuapostolische Kirche**

Ehingen, Schmiechgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde

Sonntag, 13. August, 9.30 Uhr.

Mittwoch, 16. August, 20 Uhr.

Für unsere Jugend

Sonntag, 13. August, 10.15 Uhr, Chorprobe in Laichingen.

Sonntag, 13. August, 11 Uhr, Gottesdienst mit Bezirksältesten F. Bolz in Laichingen.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst mit uns zu erleben.

VEREINSNACHRICHTEN**TSV Rißtissen 1920 e.V.****Abteilung Fußball****Bezirkspokal erste Runde****TSV Rißtissen - SF Bussen (Anpfiff 15 Uhr)**

Am kommenden Sonntag, 13. August, empfangen unsere Fußballer am heimischen Fischerwert die SF Bussen in der ersten Runde des Bezirkspokals. Nach gut drei Wochen Vorbereitung steht also das erste Pflichtspiel an.

Unsere Fußballer hoffen hierbei auf zahlreiche Unterstützung aller TSVler um die nächste Runde zu erreichen.

Saisonauftritt Kreisliga B1

TSV Rißtissen - SF Bussen

Ebenfalls zum Ligaauftritt und nur zwei Wochen später gastieren die SF Bussen erneut am Fischerwert zum ersten Saisonspiel der neuen Runde. Auch hier wollen unsere Fußballer der Aktiven Mannschaft sowie auch der Reservemannschaft ihre Spiele erfolgreich gestalten und mit einem Sieg in die neue Saison starten. Es werden allerdings schwierige Spiele, da die SF Bussen als Absteiger aus der Kreisliga A1 sicherlich eine starke Mannschaft in der Kreisliga B1 vorweisen werden. Hierbei wird man richtige erste Eindrücke finden, auf welchem spielerischen Level sich die Mannschaften befinden. Beide Mannschaften hoffen auf zahlreiche Unterstützung aller TSVler.

Erster Spieltag Kreisliga B1 - 27. August

Reserve: TSV Rißtissen - SF Bussen, Anpfiff 13.15 Uhr.

Aktive: TSV Rißtissen - SF Bussen, Anpfiff 15 Uhr.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Problemstoffsammlung im Alb-Donau-Kreis

Die kostenlose Sammlung von Problemstoffen aus Privathaushalten beginnt wie jedes Jahr eine Woche nach den Sommerferien.

Angenommen werden nur dicht verschlossene Verpackungen/Behälter mit eindeutiger Kennzeichnung (am besten Originalverpackung).

Unverschlossene oder defekte Behälter können bei der Annahme abgelehnt werden. Unterschiedliche Flüssigkeiten dürfen nicht zusammengekippt werden.

Die Behälter dürfen ein Gewicht von 60 Kilogramm und ein Volumen von 60 Litern nicht überschreiten.

Aus Sicherheitsgründen, vor allem wegen der Kinder, dürfen Problemabfälle nur beim Personal des Problemstoffmobil abgegeben werden.

Von der Sammlung ausgeschlossene Stoffe müssen - vom Besitzer selbst - einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Angenommen werden:

Altfarben (flüssig, lösungsmittelhaltig), Altöl (verunreinigt), Batterien aller Art, Bremsflüssigkeit, Elektrokleingeräte, Energiesparlampen, Fotochemikalien, Halogenlampen, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Klebemittel, Kleinkondensatoren (PBC-haltig), Kühlflüssigkeit, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberhaltige Abfälle, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen (nicht restentleert), Unkrautmittel, Verdünnung.

Nicht angenommen werden:

Ablässöl, Altfarben zum Beispiel Dispersionsfarbe (flüssig, lösungsmittelfrei), Altfarben (eingetrocknet), Altmedikamente, Altreifen, Asbest, Betriebsmittel (ölverunreinigt),

Bildschirme, chemische Kampfstoffe, Dispersionsfarbe, elementare Erdalkalimetalle, Feuerwerkskörper, Gasflaschen, Halogene, Haushaltsgroßgeräte, infektiöse Abfälle, Katalysatoren, Kühlgeräte, Mineralwolle, Munition, nicht identifizierbare Abfälle, Pikrate, radioaktive Abfälle, Sprengstoff, Tierkadaver.

Wichtiger Hinweis:

Nicht ausgehärtete lösungsmittelhaltige Altfarben und Klebstoffe müssen nach wie vor beim Problemstoffmobil abgegeben werden. Diese sind auf ihrer Verpackung durch folgende Gefahrensymbole gekennzeichnet.



Noch ein Tipp:

Geben Sie lösungsmittelfreie Altfarben (zum Beispiel Dispersionsfarbe) und Klebstoffe nicht in flüssigem Zustand in den Rest- oder Sperrmüll. Diese sollten vorher entweder durch Austrocknen oder mit Hilfe eines Bindemittels (Zement, Sägemehl) verfestigt werden.

Die Problemstoffmobil-Termine

Samstag, 30. September

Ehingen-Volkersheim, 11.40 Uhr bis 12 Uhr beim Rathaus
Ehingen-Kirchbierlingen, 13 Uhr bis 13.20 Uhr beim Rathaus
Ehingen-Herbertshofen, 13.40 Uhr bis 14 Uhr beim Rathaus

Freitag, 13. Oktober

Ehingen-Schaiblishausen, 13 Uhr bis 13.20 Uhr beim Schulhof
Ehingen-Altbiertingen, 13.30 Uhr bis 13.50 Uhr beim Rathaus
Ehingen-Berg, 14 Uhr bis 14.20 Uhr beim Rathaus
Ehingen-Nasgenstadt, 14.40 Uhr bis 15 Uhr, Gemeindehaus, Kapellenstr.
Griesingen, 15.20 Uhr bis 15.40 Uhr, Parkplatz vor der Mehrzweckhalle
Ehingen-Rißtissen, 16 Uhr bis 16.30 Uhr, Parkplatz Römerhalle
Ehingen - Gamerschwang, 16.50 Uhr bis 17.10 Uhr gegenüber Gasthaus „Krone“

Freitag, 27. Oktober

Allmendingen-Weilersteußlingen, 12.50 Uhr bis 13.10 Uhr, Platz an der Kirche, Steißlinger Straße
Allmendingen, 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Neu: Parkplatz am Sportplatz, Sportplatzweg 1
Ehingen - Heufelden, 17 Uhr bis 17.20 Uhr, Parkplatz vor der Schule

Freitag, 3. November

Ehingen-Kirchen, 17 Uhr bis 17.30 Uhr, Turnhalle Kirchen

Samstag, 4. November

Ehingen, 8 Uhr bis 8.40 Uhr St. Michael- Kirche
Ehingen, 9 Uhr bis 12 Uhr, Recyclingzentrum
Ehingen-Altsteußlingen, 12.50 Uhr bis 13.10 Uhr

beim Rathaus

Ehingen-Dächingen, 13.20 Uhr bis 13.40 Uhr,
Raiba - Lagerhaus/Straße zum alten Schloß

Ehingen-Mundingen, 13.50 Uhr bis 14.10 Uhr
beim Feuerwehrgerätehaus

Ehingen-Erbstetten, 14.30 Uhr bis 14.50 Uhr,
Parkplatz beim Pfarrhaus

Ehingen-Granheim, 15.10 Uhr bis 15.30 Uhr,
Parkplatz bei der Mehrzweckhalle

Ehingen-Frankenhofen, 15.40 Uhr bis 16 Uhr
beim Feuerwehrgerätehaus

Schließung der gemeinsamen Zulassungsstelle Ulm sowie der Außenstelle Ehingen

Die gemeinsame Zulassungsstelle der Stadt Ulm und des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis sowie die Außenstelle Ehingen bleiben am Freitag, 25. August, und am Freitag, 22. September, aufgrund einer Schulung geschlossen und sind auch telefonisch nicht erreichbar. Dies gilt nicht für die Dienstleistungszentren und Ortsverwaltungen der Stadt Ulm.

In 15 Kommunen im Alb-Donau-Kreis startet der Gigabitausbau der Grauen Flecken

„Beim Ausbau der Breitbandinfrastruktur gehören wir zu den führenden Landkreisen in Baden-Württemberg – und erreichen nun einen weiteren Meilenstein: Mit der Zuschlagserteilung an die Unternehmen beginnt in 15 Städten und Gemeinden im südwestlichen Alb-Donau-Kreis der Einstieg in den flächigen Gigabitausbau der Grauen Flecken, also von Haushalten und Unternehmen, bei denen noch keine Versorgung mit Bandbreiten von mindestens 100 Megabit pro Sekunde möglich ist. Damit wird der Breitbandausbau in der Fläche nochmals erheblich beschleunigt“, sagt Landrat Heiner Scheffold.

Im November 2022 wurden die Planungsleistungen sowie der Bau eines Gigabit-Netzes für die 15 Kommunen im Alb-Donau-Kreis europaweit ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielten nun drei Unternehmen, die voraussichtlich im vierten Quartal in den südwestlichen Kommunen mit dem Bau beginnen: in Allmendingen, Altheim, Balzheim, Blaubeuren, Blaustein, Emeringen, Erbach, Griesingen, Illerrieden, Lauterach, Munderkingen, Oberdischingen, Obermarchtal, Öpfingen und Schelklingen.

Für den Ausbau der Grauen Flecken im südwestlichen Alb-Donau-Kreis hat die OEW Breitband GmbH aus dem Graue-Flecken-Förderprogramm des Bundes „Gigabitausbau“ Fördermittel in Höhe von rund 87,6 Millionen Euro erhalten. Das Land Baden-Württemberg unterstützt den Ausbau zusätzlich mit Fördergeldern in Höhe von rund 70,1 Millionen Euro.

Ulrich Herzog, Geschäftsführer der OEW Breitband GmbH, freut sich, dass im Herbst nun die ersten Bagger rollen: „So kommen wir nun endlich von der Vorbereitung und Planung in die Realisierung unserer Vision und der Breitbandausbau im Alb-Donau-Kreis kann in die nächste Runde gehen.“

So weit ist der Breitbandausbau im Alb-Donau-Kreis

Der kreisweite Backbone ist mit 638 Kilometer Leerrohr-Trassen fertig gestellt, davon sind aktuell schon rund 517 Kilometer in Betrieb. Zusätzlich wurden bereits 178 Kilometer Ortsnetze gebaut, von denen aktuell rund 56 Kilometer in Betrieb sind und damit Anschlüsse bis in die Gebäude ermöglichen.

Bereits im Jahr 2012 wurden in den Gemeinden im Verwaltungsverband Langenau 14 Netze in Betrieb genommen. Weitere Netzinbetriebnahmen folgten. Zwischenzeitlich wurden durch die Anbindung an den Kreis-Backbone 116 Netze in 45 Städten und Gemeinden und den dazugehörigen Ortsteilen des Alb-Donau-Kreises in Betrieb genommen.

Akzeptanz schaffen: Schmackhafte Bio-Ernährung in der Kita

Am 21. September findet von 14 Uhr bis 18 Uhr ein Workshop zum Thema Bio-Lebensmittel in der Kitaverpflegung in der VHS Ehingen statt. In Zusammenarbeit mit der FiBL Projekte GmbH, dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis und der VHS Ehingen organisiert die Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb diesen Input für pädagogische Fachkräfte. Eine Anmeldung bis zum 14. September ist erforderlich.

Die Veranstaltung bietet Einblicke, wie regionale Bio-Lebensmittel in der Kitaverpflegung platziert und woher diese bezogen werden können und dabei mehr Akzeptanz bei den Kindern geschaffen werden kann.

„Wir sind dabei - Regionale Bio-Vielfalt auf den Teller“ ist das Motto der der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

Bei einer Veranstaltung zum Thema Bio-Ernährung in der Kita möchte die Bio-Musterregion gemeinsam mit der FiBL Projekte GmbH und dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis aufzeigen, wie einfach und schmackhaft Bio-Produkte aus der Region zum Beispiel in der Kita platziert werden können.

Vanessa Meyer von der FiBL Projekte GmbH zeigt auf, was eine nachhaltige Verpflegung für Kinder ausmacht, welche Bedeutung Bio-Lebensmittel haben und gibt Tipps, wie das erfolgreich in einer Kita gestaltet werden kann. Maike Honold von der Bio-Musterregion präsentiert die Vielfalt an heimischen Bio-Erzeugnissen, stellt verschiedene Bezugsmöglichkeiten vor und geht darauf ein, wie vielfältig die Mahlzeit als Chance für Einrichtungen genutzt werden kann. Julia Hertenberger, Mitarbeiterin des Landratsamts Alb-Donau-Kreis zeigt praxisnah auf, wie die Akzeptanz der Kinder gesteigert werden kann, zum Beispiel auf spielerische Art und Weise. Zudem gibt es Input wie einfache Bio-Snacks mit Kindern zubereitet werden können. Dabei wird auch auf die Wichtigkeit der Lebensmittelwertschätzung eingegangen und wie Lebensmittelverschwendung vermieden werden kann. Über zahlreiche Teilnahme freuen wir uns. Eine Anmeldung bis zum 15. September ist erforderlich.

Anmeldung zur Veranstaltung unter <https://akademie.fibl.org/event/238>. Hintergrundinformationen zur Bio-Musterregion unter biomusterregionen-bw.de oder biosphaerengebiet-alb.de.

Ideale Radstrecken für E-Bikes in der Region

23 Erlebnistouren auf der Schwäbischen Alb, entlang der Donau und bis zum UNESCO-Welterbe.

Sommerzeit ist Radfahrzeit – ganz besonders, wenn das Wetter, wie auf das kommende Wochenende hin, wieder wärmer und sonniger wird. Wer die schönste Zeit des Jahres draußen in der Natur verbringen und zugleich aktiv sein möchte, der schwingt sich auf das Fahrrad. Dabei sind E-Bikes für viele Radfahrende das ideale Fortbewegungsmittel. Der Alb-Donau-Kreis hat mit seinen „Erlebnistouren“ 23 Radtourtouren parat, die perfekt für Ausflüge mit dem E-Bike sind, von Tagestouren bis hin zu Mehrtagestouren. Die Strecken sind beschildert und bei allen Touren ist eine Anreise mit der Bahn möglich.



Weitere Informationen erhalten Sie über den QR-Code.

Radspaß-Training für sicheres Fahren mit dem Pedelec im Alb-Donau-Kreis

Das Projekt radspaß – sicher e-biken des ADFC Baden-Württemberg bietet Fahrsicherheitstrainings für Pedelecs in Blaubeuren-Beiningen an. Im August können Sie ihre Fähigkeiten auf dem Pedelec verbessern, Spaß beim Fahren und ein gutes Gefühl fürs Pedelec bekommen. Bringen Sie für das Training das eigene Pedelec und passendes Equipment (Helm, wetterfeste Kleidung und Verpflegung) mit. Das Pedelectraining kostet 35 Euro. Alle Informationen zu den Terminen erhalten Sie unter www.radspass.org.

Tag der offenen Tür

Der Golfclub Donau-Riss e.V. lädt alle ein am 20. August beim „Tag der offenen Tür“ einen Blick hinter die Golfplatz-Kulissen zu werfen und an verschiedenen kostenlosen Aktionen für Groß und Klein teilzunehmen.

Natürlich ist auch für die Bewirtung bestens gesorgt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Eintritt ist frei. Also kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf Euch.

Euer Golfclub Donau-Riss e.V.

Information zur richtigen Entsorgung von Fallobst

Landauf, landab ist die Entsorgung von Fallobst ein jährlich wiederkehrendes Thema. Zur Erntezeit im Spätsommer geht es in der Region vielfach um die Frage: Wohin mit Äpfeln, Birnen, Zwetschgen, Kirschen, Mirabellen und anderen Früchten, die vom Baum gefallen sind? Raupen des Buchsbaumzünslers sorgen im Frühjahr und Sommer für Fraßschäden an Buchsbaumpflanzen. Für den fachgerechten Umgang mit dem betroffenen Grünzeug gibt es aus Sicht der Abfall-

wirtschaft einiges zu beachten: Befallene Pflanzen dürfen nicht in der Biotonne oder auf den Grüngutsammelplätzen entsorgt werden, sondern nur gut verpackt im Restmüll.

Fallobst zählt grundsätzlich nicht zu Grünzeug, welches an einer Grüngutsammelstelle abgegeben werden kann. Hierzu gehört nur Material wie Rasenschnitt, Laub, Gartenabfälle oder Reisig. Da Fallobst Insekten und Nager anzieht, könnten in der Grüngutsammelstelle Hygiene-, Geruchs- oder Sicherheitsprobleme entstehen.

Folgende Möglichkeiten gibt es

Verwerten

Am sinnvollsten ist, das Obst zu verwerten, bevor es verdirbt. Wer es selbst nicht verwendet, kann vielleicht Kindergärten, Schulen, örtlichen Tafeln oder Vereinen wie Landfrauen- oder Obst- und Gartenbauvereinen mit den Früchten eine Freude machen.

Vom Bundesministerium für Umwelt und Verbraucherschutz wurde die Aktion „Gelbes Band - das Ernteprojekt“ ins Leben gerufen. Wer Obstbäume oder -sträucher besitzt, aber nicht alle abernten kann, markiert sie mit einem gelben Band. Vorbeikommende können dann hier für den eigenen Bedarf Obst pflücken und vom Baum gefallenes Obst auflesen. So wird es als Allgemeingut kenntlich gemacht und jede oder jeder kann sich bedienen. Auch wenn das Obst bereits am Boden liegt und/oder die Menge für einen direkten Verzehr zu groß ist, kann man es immer noch verwenden. Früchte können eingelegt, eingekocht oder entsaftet werden. Obst- und Gartenbauvereine, Saft- oder Mostproduzenten stellen gegebenenfalls auf Nachfrage gerne aus überschüssigem Obst leckere Produkte her. Oder es kann bei Landwirten oder einem Tiergehege verfüttert werden. Nehmen Sie vorher mit den jeweiligen Landwirten oder Tierhaltern Kontakt auf. Jeder Beitrag hilft gegen die Verschwendung von wertvollem Obst.

Kompostieren

Seit 2023 kann Fallobst in kleineren Mengen in die flächendeckend eingeführte Biotonne des Alb-Donau-Kreises gegeben werden. So entstehen aus dem Fallobst wertvoller Dünger sowie Biogas vor allem zur Strom- und Wärmeproduktion. Kleine Mengen von Fallobst können auch mit anderen Gartenabfällen vermischt selbst kompostiert werden. Damit das Obst nicht fault, sondern verrottet, darf die Menge des Fallobstes jedoch nicht zu groß sein. Alternativ kann es mittels Vergraben auch als natürlicher Dünger verwendet werden. Es sollte dazu mindestens einen halben Meter tief in die Erde, um nicht von Tieren ausgegraben zu werden. Zu Baumwurzeln sollte ein gewisser Abstand eingehalten werden.

Gewerbliche Entsorgung

Eine Abgabemöglichkeit gegen Gebühr besteht bei der Ulmer Niederlassung der Kompostierungs-Service Käbmeyer GmbH in der Hans-Lorenser-Straße 70 in Ulm-Donautal. Dort wird Fallobst zum Preis von derzeit 69,30 Euro pro Tonne zuzüglich Mehrwertsteuer angenommen.

Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 17 Uhr und Freitag von 7.30 Uhr bis 14 Uhr.

Berufsinfoabend beim Polizeirevier Ebingen

„Wenn ich mal groß bin, möchte ich Polizist/in werden“. Sollte diese Motivation auch in der Klassenstufe neun noch vorhanden sein, dann bist Du an diesem Berufsinfoabend genau richtig. Auch Berufsumsteigerinnen und Berufsumsteiger bis etwa 32 Jahre dürfen sich angesprochen fühlen. Am Donnerstag, 14. September, von 17.30 Uhr bis etwa 19 Uhr, gibt das Team der Einstellungsberatung des Polizeipräsidiums Ulm Einblicke in den Polizeiberuf, die Ausbildung/Studium und in das Bewerbungsverfahren bei der Polizei BW. Gleichzeitig zeigen wir Euch Einiges aus den verschiedensten Bereichen der Polizei. Zu den Höhepunkten gehört, dass an diesem Termin Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte

in Ausbildung vor Ort sind und aus dem Nähkästchen plaudern. Traut Euch an sie Fragen zu stellen. Der Polizeiberuf ist ein spannender, abwechslungsreicher und toller Beruf mit ganz vielen Möglichkeiten.

Zu dem Berufsinfoabend sind auch Eltern gerne eingeladen. Also meldet Euch per E-Mail an und kommt am 14. September zum Polizeirevier Ebingen, 89584 Ebingen, Panoramastraße 6. Anmeldungen sendet Ihr bitte mit Name, Telefonnummer, Abschlussjahr und Teilnehmerzahl per E-Mail an Ulm.Berufsinfo@polizei.bwl.de.

Die Plätze sind begrenzt. Das Team der Einstellungsberatung: Uli Sauter, Thomas Greschak und Sabine Holl freuen sich auf Euch. Polizeipräsidium Ulm, Berufsinformation, Münsterplatz 47, 89073 Ulm, Telefon 0731 188 5555.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ebingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ebingen (Donau)

T 07391 503 224
F 07391 503 4224

mbl@ehingen.de
www.ehingen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Städtische Mitteilungen:
Stadtverwaltung Ebingen, Pressestelle

Ortsnachrichten: Ortsverwaltungen
Kirchliche Nachrichten: Pfarramt

Vereins- und sonstige Nachrichten:
Vereine und jeweilige Organisationen

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Stefan Schaumburg und Tim Hager
NAK GmbH & Co. KG · Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

ANZEIGENBESTELLUNG

Bitte schalten Sie in der nächsten Ausgabe des **Mitteilungsblattes** _____ folgende Anzeige:

GRÖSSE DER ANZEIGE

2-spaltig

89 mm breit / _____ mm hoch (min. 30 mm)

4-spaltig

181 mm breit / _____ mm hoch

ANZEIGENTEXT

PERSÖNLICHE DATEN

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum, Unterschrift



NAK ■ VERLAG

Wenn Sie für eine gewerbliche Anzeige eine Beratung wünschen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
T 0731 156 682 · F 0731 156 684 · nak.ulm@n-pg.de

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de